

Cont. Havn.	Auct. Prosp.	Anon. Cusp. B.	Marc. Com.
501. Avieno v. c. consule . .	Abieno	Abieno et Pompeio	Pompejo et Abienocoss.
502. Avieno alio juniore v. c. consule . .	Abieno juniore .	Abieno iun. et Probo	Probo et Avienocoss.
503. Volusiano v. c. consule . .	Volusiano . . .	Volusiano . . .	Dexicrate et Volusiano coss.
504. Ceteo v. c. consule . .	Cithego	Cettego	Cethego solo cos.
505. Theodoro v. c. consule . .	Theodoro	Theodoro	Sabiniano et Theodoro coss.
506. Messala v. c. cons. . . .	Messala	Messala	Areobinda et Messala coss.
507. Venantio juniore v. c. consule . .	Venantio	Venantio	Anastasio Aug. III cos.

Bis dahin stimmen die beiden ersten Listen, da wir auf Schreibfehler und Formelaussparungen nichts geben dürfen, vollkommen überein. Der Consulat von 508 heisst in der Chronik von 641: alio Venantio v. c. cons., im Auct.: Basilio Venantio. Ein Consul des Namens Basilius existirt aber in dieser Zeit gar nicht, die Entstehung des Namens wird so zu erklären sein: das Jahr 508 war ein Schaltjahr, diese bezeichnet Auct. regelmässig durch die Litera B. (Bissextilis annus), welche noch vor die Consulnamen gesetzt wird, aus B. alio Venantio wird Basilio Venantio geworden sein¹⁾. Der scheinbare Widerspruch der beiden Listen löst sich also in um so grössere Uebereinstimmung auf. Das Jahr 509 hat im Auct. die Consulatsbezeichnung 'Anastasio Inportuno', Anastasius war Consul im Jahre 507, da sollte der Name wahrscheinlich später in der Liste nachgetragen werden, ist aber durch irgend welches Versehen zum falschen Jahre gesetzt. Von da an stimmen die Listen des Auct. und der Chronik überein. Dass sie unabhängig von einander sind, ist dabei gänzlich unmöglich, beide haben vielmehr aus den ravennatischen Annalen geschöpft, die Chronik bis 523, das Auct. wahrscheinlich bis zum Schluss seiner Consulnliste, bis 543, erstere hat ihnen jedoch nur wenige, letzteres gar keine Nachrichten mehr in dem Abschnitt von 493 an entnommen.

Die Consultafel der Continuatio Prosperi ex ms. Vatic. zeigt keine erwähnenswerthen Differenzen im Vergleich mit Anon. Cusp. Die Abweichungen beruhen auf Schreibfehlern des einen oder des anderen Schriftstücks. So schreibt die Cont. 'Gudalaifo' für 'Dagalaifo' zu 461, zu 458 schreibt sie

1) Doch steht auch bei diesem Jahre noch vor Basilio die Litera B, was aber die gegebene Erklärung nicht ausschliesst.